



Die Legenden von Miradis. Prolog

@Agu

Ja auch ich stimme inzwischen Lars zu .-)

Nur als Erzählung scheint es mir zu trocken zu sein.

Ich danke dir für deine umfangreiche Antwort und für deine Erfahrungen die du mit mir teilst.

Ich werde die Geschichte so abändern das der Hüter diese "Zusammenfassung von Ereignissen" erst im 4 Kapitel den Helden erzählt. Erst dort treffen sie auf ihn und erfahren einiges über Miradis. Da der Hüter im Buch aber nur eine "kleinere" rolle spielt und die Helden ihn nur ab und dann sehen. (Immer wenn sie ein weiteres Fragment zurück zum Turm gebracht haben.) Muss er den Helden einfach einmal die Hintergründe von Miradis ein bisschen beleuchten. Da er zudem unsterblich ist, wirkt diese "Zusammenfassung von Ereignissen" schon eher wie Geschichtsunterricht. Wichtig wäre schon das die Helden vor ihrem eigentlichen Aufbruch alles wissen. Ich werde als versuchen das ganze Kapitel als Rückblende aus persönlicher Sicht von Hüter aus zu erzählen.

Der "neue " Prolog des Buches wird dann Quasi Kapitel 1 sein.

In dem ein Engel besorgt auf einer Festungsmauer steht und die bedrohlichen Wolken betrachtet die ein übel ankünden. Da er um die alte Prophezeiung weiss, ist er sich bewusst, dass das böse bald erwacht.

Szenenwechsel zu der bedrohlichen Wolke.

Zu der Festung wo der finstere Markor (Bösewicht der Geschichte) aus seinem tausendjährigen Schlaf erwacht.

Hauptheld wird dann erst im 2 Kapitel vorgestellt.

Gruss Arcan

@SIH

Ja ich möchte den Leser schon nicht gerade in die Schule schicken. Und ihn die historischen Daten von Miradis auswendig lernen lassen .-)

Nun wie du richtig erkannt hast sind in dieser Vorgeschichte einige Bücher versteckt.

Deshalb wollte ich in der Vorgeschichte einiges aufklären und zugleich den Leser halt neugierig machen auf mehr, ihn seinem Kopf Fragen auftauchen lassen, die er erst später beantwortet bekommt. Zusammenfassung der Buchideen.

3 Kurzgeschichten evtl in 1 Buch vereint:

Der Eisen Golem: SF und Fantasie. Die letzten Tage der Menschen, der Überfall der Scral-nock auf die Erde. Evakuierung der Menschen.

Der Blutfürst: Wie wurde Markor böse? Der Geist eines mächtigen Dämons verdarb ihn (Der Dämonenfürst der im Prolog den Turm Angriff und auf der Ebene der Tausendschlachten besiegt wurde.)

Drachenkrieg: Wer war Morlandus a Zarg? Warum wurde er blind? Einst war er ein Drachenreiter (Eragon Alarm) Doch ein böser Dachreiter begann einen Krieg er wurde durch das Chaos Siegel verdorben. Das Chaossiegel ist eh die Wurzel allen Übels... in den gesamten Miradis Geschichten wird alles darauf hin deuten und sich nach und nach offenbaren. Selbst MARKOR, ist nur ein Wurm und Diener, der Kräfte die hinter dem Siegel gefangen sind.

Zudem bietet der Prolog von Miradis weitere Infos für andere Prologe von der Miradis Reihe.

Im 3 Buch werden die Helden durch das Portal von Qua-za gehen, da es beschädigt wurde. Und den damaligen Engelsanführer retten, der damals die Dämonen durch das Portal lockte.

Geschrieben am 19.12.2010 von Arcan
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



DSFo.de
Deutsches Schriftsteller Forum

Die Legenden von Miradis. Prolog

Dumm das halt all diese Sachen in meinem Kopf sind und ich sie dem Leser noch nicht ganz so präsentieren kann, wie ich es möchte. Am liebsten würde ich schon am Buch 5 schreiben. In dem es um Vos einem Magier geht und das Chaossiegel. Ach wie brenne ich drauf .-))

Gruss Arcan

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).